

# Formular für Vorschläge zur ICD-10 und zum OPS

Bitte füllen Sie diesen Fragebogen in einem Textbearbeitungsprogramm aus und schicken Sie ihn als e-mail-Anhang ans DIMDI an folgende e-mail-Adresse [Vorschlagsverfahren@dimdi.de](mailto:Vorschlagsverfahren@dimdi.de)

**Das DIMDI behält es sich vor, die Vorschläge für 2006 ggf. auf seinen Internetseiten zu veröffentlichen.**

Pflichtangaben sind mit einem \* markiert.

## 1. Verantwortlich für den Inhalt des Vorschlages (Anschrift des Einsenders und vertretene Organisation)

Organisation *	
Name *	
Vorname *	
Titel	
Straße	
PLZ	
Ort	
E-Mail-Adresse *	
Telefon *	
Telefax	

## 2. Ansprechpartner (wenn nicht Einsender)

Name	
Vorname	
Titel	
Straße	
PLZ	
Ort	
E-Mail-Adresse	
Telefon	
Telefax	

## 3. Fachgebiet \* (Mehrfachnennungen möglich)

--

## 4. Ist Ihr Vorschlag bereits mit einer Fachgesellschaft abgestimmt? Wenn ja, mit welcher? \*

<input checked="" type="checkbox"/> Ja
<input type="checkbox"/> Nein
Name der Fachgesellschaft: Deutsche Ges. für Pneumologie
Status der Abstimmung:
<input type="checkbox"/> Begonnen
<input checked="" type="checkbox"/> Abgeschlossen

## 5. Muss Ihr Vorschlag mit weiteren Fachgesellschaften abgestimmt werden? Wenn ja, mit welcher? \*

<input type="checkbox"/> Ja
<input checked="" type="checkbox"/> Nein
Name der Fachgesellschaft:

**6. Art der Änderung \***

Redaktionell  
z.B. Schreibfehlerkorrektur, Textkorrektur

Inhaltlich  
z.B. Differenzierung bestehender Codes, Neuaufnahme, Zusammenfassung, Streichung)

**7. Inhaltliche Beschreibung des Vorschlages \***

Die Feinnadelpunktion im Tracheo-Bronchialsystem (mit/ohne endosonographischer Unterstützung) und anschließender zytologischer Untersuchung ist bisher im OPS-Katalog nicht abgebildet. Da dies aber sicher ein Verfahren ist, welches in Zukunft in den pneumologischen Kliniken und Abteilungen insbesondere beim Staging von Patienten mit Bronchialkarzinom zunehmend häufiger im Rahmen der Diagnostik (→ evtl. Reduktion der mediastinoskopischen Eingriffe) eingesetzt werden wird, ist es sinnvoll diese Prozedur in den Katalog aufzunehmen (analog der endosonographischen Feinnadelpunktion im Ösophagus).

**8. Vorschlag für (neuen) Kode, Text und Klassifikationsstruktur (Bitte geben Sie auch Synonyme für das Alphabetische Verzeichnis an)**

1-433 Endosonographische Feinnadelpunktion der Trachea oder der Bronchien

**9. Begründung des Vorschlages (bei redaktionellen Änderungen nicht erforderlich) \***

Ist Ihr Vorschlag für das **Entgeltsystem** erforderlich? Wenn ja, bitte kurz begründen!

Ja

Nein

Begründung:  
Diese Untersuchung wird häufig in Allgemeinanästhesie durchgeführt und ist unter Umständen zeitintensiv sowie mit Zusatzkosten für die Sonden bzw. Punktionsnadeln verbunden. Immer häufiger wird auch die sofortige mikroskopisch-zytologische Beurteilung der Punktate im Endoskopiebereich durchgeführt, mit entsprechendem Personal- und Zeitaufwand.

Ist Ihr Vorschlag für die externe **Qualitätssicherung** erforderlich? Wenn ja, bitte kurz begründen!

Ja

Nein

Begründung:

Verbreitung des Verfahrens (**nur bei Vorschlägen für den OPS**)

Standard

Etabliert

In der Evaluation

Experimentell

Unbekannt

Geschätzte **Häufigkeit** des Verfahrens (z.B. Zahl der Fälle, Zahl der Kliniken) (**nur bei Vorschlägen für den OPS**) ca. 5000/anno in den nächsten Jahren mit zunehmender Tendenz

Geschätzte **Kosten** der Prozedur (**nur bei Vorschlägen für den OPS**) ca. 250 € mit Endosonographie

**10. Sonstiges (z.B. Kommentare, Anregungen)**

--